



Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022 Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“

Die Winterperle Sibiriens im größten Land der Welt...



Eine exklusive **12-tägige** Baikalsee Sibirien Reise mit der **Transsibirischen Eisenbahn von Moskau zum Baikalsee** **Winterreise nach Sibirien / Russland**

Baikalsee im Winter / Wintertour zum Baikalsee / Sibirien im Winter:

In den Wintermonaten zwischen Ende Januar und Mitte März friert die Oberfläche des Baikalsees bis zu einer Tiefe von zwei Metern zu. Die gesamte Eisfläche wird von Eisrissen durchzogen, deren Entstehungen der Wissenschaft Rätsel aufgibt. Die Winterlandschaft des Baikalsees gilt als eine "Schönheit aus einer reiner Naturwelt".

Der Baikalsee gehört mit einer Länge von 673 km und einer Breite von ca. 80 km zu den schönsten Seen in Russland und den größten Seen der Erde. Mit 1642 Metern ist er der tiefste und mit bestimmt 25 Millionen Jahren der älteste Süßwassersee überhaupt. Der Baikalsee liegt in Russland, eingebettet in die endlos scheinenden, bis 2000 m hohen schneebedeckten Gebirge Südsibiriens.

Ruhe und die winterliche sibirische unberührte prächtige Natur werden Ihre Begleiter sein.

Die Bekanntschaft mit Sibiriern und Übernachtungen in landestypischen Hotels, sowie die Fahrt mit der legendären Transsibirischen Eisenbahn machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Wo Luftblasen im Eis einfrieren – Die Perle Sibiriens. Der Baikalsee.... Sie müssen es gesehen und gespürt haben und selbst erleben: das kristallene, durchsichtige Eis, die Weiten und die Stille der Winterlandschaft, die man kaum anderswo in dieser Form erleben kann. Der Baikalsee, auch das „Sibirische Meer“ genannt, ist eine unbeschreibliche Faszination! Bei dieser einmaligen Baikal-Reise lernen Sie die West- und die Ostseite des Baikalsees kennen. Nach den Tagen auf dem Eis in Irkutsk und Listwjanika geht die Fahrt mit dem Auto zur Insel Olchon.

Winterreise Sibirien / Von Irkutsk zum Baikalsee Im ersten Teil der Reise erwartet Sie eine Fahrt mit der legendären Transsibirischen Eisenbahn. Die Abenteuer auf dem Baikalsee, die Bekanntschaft mit Kultur, Geschichte und dem modernen Leben Sibiriens erwarten Sie im zweiten Teil der Reise. Auf solche Weise stellt die winterliche Baikalreise eine einzigartige Kombination dar! Der Baikalsee ist im Winter besser zu befahren als im Sommer und er ist in jedem Fall sicherer. Das Wetter ist besser, zwar kälter, aber im letzten Teil des Winters gibt es am Baikalsee wesentlich mehr Sonnenstunden. Die beste Zeit für Wintertouren zum Baikalsee sind die Monate Februar und März.

TERMINE und PREISE pro Person im Doppelzimmer ab:

Baikalsee Reise Termine	16.02. – 27.02.2022	2 320,- €	Zuschlag im 2 Abteil als 2 Benutzer ca. 175,- € pro Person
	02.03. – 13.03.2022	2 460,- €	

Pauschalreise – an unsere Gruppen kann sich sogar eine einzelne Person anschließen.

Bitte kontaktieren Sie uns für eine Sonderermäßigung für größere Gruppen.
Für Reisegruppen arbeiten wir gerne exklusive Besichtigungsprogramme aus.

Zusätzliche Leistungen:

Auf Wunsch können Sie noch ein paar Tage am Baikalsee bleiben: Skifahren oder Schneefahrzeug fahren, oder mit der Baikalrundbahn fahren. Auf Anfrage Linienflüge oder Transsib-Fahrten nach Irkutsk und zurück.

Wir behalten uns vor, die Reihenfolge der Besichtigungspunkte auf Grund begrenzter Kapazitäten oder anderweitiger, kurzfristiger Änderungen (z.B. Öffnungszeiten, Feiertage) auch einmal zu ändern.

Stornobedingungen: bis 180 Tage – 10% (nicht rückerstattbare Anzahlung); 90 Tage – 20% des Reisepreises; 89- 40 Tage – 30% des Reisepreises; 39 - 20 Tage – 70% des Reisepreises; 19 - 07 Tage – 85% des Reisepreises; 06 Tage & No-Show – 100% des Reisepreises.

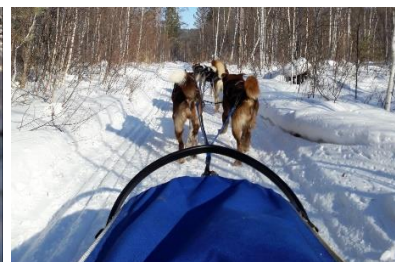


Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022 Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“



Im Reisepaket eingeschlossene Leistungen **INKLUSIVE**: Transsib +Baikalsee 12 Tage / 11 Nächte

ROUTE	EU – Moskau + Transsib + Irkutsk + Baikalsee + Irkutsk – EU			
FLUEGE	Linienflüge mit FG „Aeroflot“ Airlines in der Economy-Class inkl. freien Gepäck			
UNTERKUNFT	Irkutsk	Kupechesky dvor	Standard	http://kupecheskyhotel.ru/en/
	Olchon	Villa Malina	Komfort	https://villa-malina-ru.book.direct/ru-ru
	Listwjanka	Majak	Mit Seeblick	http://mayakhotel.ru/
TRANSFERS	vom Flughafen zum Bahnhof / Moskau + vom Bahnhof zum Hotel / Irkutsk – Listwjanka vom Hotel zum Hotel / Listwjanka – Olchon + vom Hotel zum Hotel / Olchon – Irkutsk vom Hotel zum Flughafen in Irkutsk			
UNTERKUNFT	2x Nächte in 1 DZ Hotel „Majak“, Listwjanka			
	3x Nächte in 1 DZ Hotel „Villa Malina“, Olchon			
	2x Nächte in 1 DZ Hotel „Kupecheskij Dvor“ Irkutsk			
AUSFLUGS-Programm	Abendliche Orientierungsfahrt durch Moskau + Orientierungsfahrt durch Irkutsk & Talzi Fahrt mit dem Luftkissenboot auf dem Baikalsee + Hundeschlitten durch die Taiga Ausflug: Kap Choboj + Ausflug: Fahrt zu heiligen schamanischen Orten Stadtrundfahrt in Irkutsk			
ZUGFAHRT	von Moskau – nach Irkutsk. Zug 002Ц/ 2М. Dauer 3 Tage 2 St. 58 Min			

Verpflegung:

- ✓ 3x Frühstücks und 3x Abendessen im Transsib Zug;
- ✓ 8x Frühstücksbuffet und 2x Abendessen in Hotels;
- ✓ 1x Picknick am Kap Choboj;

Eingeschlossene Leistungen während der Sibirien-Reise:

- ✓ Linienflüge mit FG „Aeroflot“ Airlines in der Economy-Class inkl. freien Gepäcks laut Beschreibung;
- ✓ Transsib Zugfahrt: von Moskau nach Irkutsk 4-Personen-Abteil als 4 Benutzer Zug 002Ц/М;
- ✓ Transfers: laut Beschreibung;
- ✓ Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC laut Beschreibung;
- ✓ Ausflugsprogramm inklusive lt. Beschreibung
- ✓ inkl. Eintrittsgelder und Transfers sowie deutsch-/englischsprechender lokaler Reiseführer lt. Beschreibung;
- ✓ Insolvenzversicherung und Hotelregistrierungsgebühr;
- ✓ Einladung für das russische Visum;

Nicht eingeschlossene Leistungen:

Gepäckträger am Flughafen und Bahnhof. Visabesorgung und -gebühren. Einzelzimmerzuschlag;
Reiserücktrittskostenversicherung, Auslandsrankenversicherung.
Trinkgelder, weitere Mahlzeiten und Aktivitäten; Ausflüge, die im Programm nicht vorgesehen sind.

BEACHTEN SIE BITTE FOLGENDES: Für die Einreise nach Russland benötigen die EU-Staatsbürger einen gültigen Reisepass sowie ein Visum. Für Staatsbürger anderer Länder können abweichende Bestimmungen und Gebühren gelten. Die Einladung für russisches Visum bekommen Sie von uns kostenfrei.

Bei der Buchung bitte folgende Passangaben mitteilen: Name/Vorname(n) gemäß Reisepass, bei mehreren Vornamen bitte den im maschinenlesbaren Teil des Reisepasses erststehenden Vornamen unterstreichen. Ausstellungsland des Reisepasses, Reisepass-Nr., Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geschlecht, Gültigkeit des Reisepasses (Tag, Monat, Jahr). Oder senden Sie bitte uns eine Scankopie zu.

Wichtig: die Reisepässe sollen mindestens 6 Monate nach dem Ende der Reise hinaus gültig sein und mindestens eine freie Seite enthalten. Alle Unterlagen sollen nicht früher als drei Monate vor der Einreise beim Konsulat eingegangen sein.



Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022
Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“
Reiseverlauf

Tag 1. Mittwoch**Flug nach Russland – Moskau +0 Stunden**

Flug von der EU mit FG „Aeroflot“ SU nach Moskau. Am Flughafen (SVO), Scheremetjewo, Terminal D. Geld wechseln am Flughafen, aber bitte nur nach der Gepäckkontrolle in der Ankunftshalle, wo Sie mit dem Schild „FORTUNA GmbH“ in Empfang genommen werden. Wichtig zu wissen, dass man im Zug nur bar und mit Rubel bezahlen kann. Transfer zum Jaroslawler Bahnhof.

Falls es von der Zeit möglich ist, findet **eine Orientierungsfahrt durch die historische Stadtmitte Moskaus** statt. Danach können Sie Ihr Reisegepäck an der Gepäckaufbewahrung am Jaroslawler Bahnhof abgeben und einen Spaziergang am sehenswerten „Platz der drei Bahnhöfe“ unternehmen. Empfehlenswert ist eine Besichtigung der Metrostation Komsomolskaja, deren pompöse Gestaltung an unterirdische Paläste der Stalin-Zeit erinnert. Einkaufen (Wasser & russische Getränke, Gebäck usw.) für 3 Tage Zugfahrt.

Sie haben während der Transsibfahrt 3 x Frühstück und 3 Abendessen inklusive – andere Malzeiten sind gegen Bezahlung oft nur in bar im Zugrestaurant möglich. Gehen Sie den Bahnsteig entlang und entdecken Sie den „Kilometer 0“ – den Ausgangspunkt aller Messungen in Russland – „Startkilometer“ der Transsibirischen Eisenbahn. Ein Denkmal markiert den Anfang der 9288 Kilometer langen Transsibirische Eisenbahnlinie. Beachten Sie bitte, dass man in den Zug erst ca. 30 Minuten vor der Abfahrt des Zuges einsteigen darf.

23:45 Uhr – Abfahrt mit dem Zug 002Щ/М nach Irkutsk / Sie beziehen Ihre Schlafwagen-Abteile.

Tag 2.-3.-4. Do Fr Sa**Perm /Jekaterinburg / Omsk / Nowosibirsk / Taiga / Krasnojarsk / Kansk- Jenissejsk / Zima**

Vom Zugfenster sehen Sie von Zeit zu Zeit typische Holzhäuser eines Ural-Dorfes. Bei der Fahrt lernen Sie etwas über die Lebensweise der Völker Russlands kennen. Treffpunkt im Transsib Zug ist der Speisewagen – Zugrestaurant, in dem auch die russische Küche serviert wird. Hier treffen Sie Reisende aus ganz Russland und vielleicht auch aus aller Welt. In Jekaterinburg verläuft die Grenze zwischen Europa und Asien außerhalb der Stadt. Die Grenze verläuft direkt durch Jekaterinburg und wird mit einem offiziellen Denkmal markiert.

Tag 5. Sonntag**Irkutsk - Baikalsee - Listwjanka - Fahrt mit dem Luftkissenboot auf dem Baikalsee**

07:40 Uhr – Ankunft in Irkutsk. Mit dem Schild „FORTUNA GmbH“ werden Sie am Bahnsteig empfangen. Eine kurze Stadtrundfahrt durch die weltberühmte sibirische Stadt. Ca. 30 Minuten für Kaffeepause im schönen Irkutsk.

Danach fahren Sie nach Listwjanka am Baikalsee. Vom Dezember bis Ende März ist Listwjanka das Zentrum aller Winteraktivitäten. Ein besonderer Höhepunkt der Reise ist der Besuch des Freilichtmuseums „Talzy“, das im Winter ganz anders als im Sommer aussieht. Hier befindet sich eine Sammlung zahlreicher historischer Baudenkmäler Ostsibiriens des 17.-19. Jahrhunderts. Das dem Original nachgebaute sibirische Dörfchen umfasst den Erlöserturm aus dem 17. Jahrhundert, eine sibirische Kneipe und Jurten der ewenkischen und burjatischen Ureinwohner.

Der Besuch dieses Dörfchens ermöglicht Ihnen einen Einblick in den Alltag der Ureinwohner Sibiriens. Knapp 40 Gebäude umfasst die Ausstellung. Einchecken im Hotel Majak.

Vor dem Sonnenuntergang gehen Sie auf dem Kristalleis des Baikalsees spazieren. Sie unternehmen auch eine Fahrt mit dem Luftkissenboot, die Anlegestelle befindet sich in der Nähe des Hotels. Während der Fahrt mit „Hiwus“ auf dem vereisten Baikalsee sehen Sie einige Sehenswürdigkeiten. Diese Gegend ist für das klarste Eis bekannt. Hier kann man ein perfektes Fotoshooting machen.

Übernachtung im Hotel „Majak“. Am Abend Zeit zur freien Verfügung. Heute heißt es ausschlafen.

Tag 6. Montag**Listwjanka - Bekanntschaft mit dem Baikalsee - Hundeschlittenfahrt**

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zur Hundeschlittenfahrt durch die Taiga.

Danach können Sie auf eigene Faust nicht nur einen ausgedehnten Spaziergang in Listwjanka am Ufer des Baikalsees unternehmen, sondern auch das Baikalsee-Museum besuchen, in dem Sie mit der Vielfalt der Flora und Fauna des Sees bekannt gemacht werden, virtuell auf den Grund des Sees tauchen und die bekannte Ringelrobbe vom Baikalsee kennen lernen. Die Nikolaj-Kirche aus dem 18. Jahrhundert ist auch zu empfehlen. Einen Besuch wert ist darüber hinaus der große Fischmarkt, auf dem verschiedene Fische aus dem Baikalsee wie Omul, Felchen, Äsche sowie Souvenirs angeboten werden. Danach können Sie mit der Seilbahn zur Aussichtsplattform „Stein Tscherskows“ fahren, von der sich ein atemberaubender Blick auf den Baikalsee und die Angara-Quelle, den Schamanen-Stein und das Chamar-Daban-Gebirge eröffnet.



Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022 Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“

Tag 7. Dienstag

Listwjanka – Olchon - Khuzhir

Nach dem Frühstück fahren Sie zur Insel **Olchon**. Die Fahrt nach Olchon auf der Landstraße (ca. 280 km) dauert ca. 5 Stunden. Unterwegs machen Sie Kaffeestopps in burjatischen Siedlungen Ustj Ordin, Olsona, Graniza, Orel. Alternativ: Fahrt auf der offiziellen Eisstraße (12 km). Sie wird in der Regel von Mitte Februar bis Ende März geöffnet. Ankunft in Olchon, der größten der 26 Inseln des Baikalsees. Ihrer herrlichen Natur und schönen Sandstrände hat die Insel den Beinamen „Herz bzw. Perle des Baikals“ zu verdanken. Am späten Nachmittag erreichen Sie Khuzhir, die „Inselhauptstadt“ – traditionelle sibirische Holzhäuser, nicht asphaltierte „Straßen“, Strom erst seit 2005.

Unterbringung im Hotel „Villa Malina“. Sie können hier auch den Besuch einer Banja einplanen, gerade im Winter ein angenehmes Unterfangen. Ihre Wirtin heizt dieses traditionelle russische Dampfbad gerne für Sie ein. Über den Strand erreichen Sie nur in wenigen Minuten den berühmten Schamanen-Felsen und auch das Stadtzentrum von Khuzhir, mit der Touristeninformation, einem gut ausgestatteten Supermarkt und einigen kleinen Cafés.

Es ist zu empfehlen, den Schamanen-Felsen zum Sonnenauf- oder -untergang zu besuchen. Zu sehen, wie die rote Sonne über dem Baikalsee auf- bzw. absteigt und den Schamanen-Felsen in rote Farben im Eis taucht, ist einfach traumhaft schön.

Tag 8. Mittwoch

Insel Olchon - Kap Choboj auf dem Baikalsee

Frühstück im Hotel. Je nach Wetter und Eisverhältnisse fahren Sie mit einem **UAZ-Jeep** in Richtung **Kap Choboj** (auf Burjatisch „Stoßzahn“) zur Nordspitze der Insel. Kap Choboj ist ein eindrucksvoller, stoßzahnartiger Felsen und gilt als einer der heiligsten Orte Asiens. Auf dem Weg nach Norden erblicken Sie teilweise spektakuläre Küstenabschnitte und interessante Felsformationen. Hier direkt vor dem Kap Choboj liegt mit 79,5 km die breiteste Stelle des Baikalsees. Hier treffen das „Kleine Meer“ und das „Große Meer“, der offene Baikalsee, aufeinander – schnell ist klar, wieso der Baikalsee auch als „sibirisches Meer“ bezeichnet wird. An manchen Stellen ragen Eisbrocken heraus und vereinzelt trifft man auf Fischer, die Löcher ins Eis bohren und Vorbereitungen für den Fischfang treffen. Am Kap haben Sie einen atemberaubenden 360°-Blick.

Mittagessen (Picknick) inklusive. Rückkehr nach Khuzhir ins Hotel. **Abendessen** im Hotel.

Tag 9. Donnerstag

Insel Olchon auf dem Baikalsee - Tour zu heiligen schamanischen Orten auf dem Baikalsee

Frühstück im Hotel. Fahrt zum südlichen Teil der Insel Olchon zum „Kap der Liebe“. Sie besichtigen den berühmten **Schamanen-Felsen** und erkunden die Siedlung. Zu Fuß gehen Sie über das Eis zur Insel Ogoi und werden unter der Anleitung und Hilfe von einheimischen Fischern Eisangeln. Vielleicht fangen Sie frischen Fisch zum Mittagessen? Was erleben Sie noch bei diesem Ausflug? Sie besichtigen den Stupa, Grotten, schneelose Flecken, Höllen mit Eisstalaktiten und erfahren interessante Legenden und Mythen über den Baikalsee. Rückkehr nach Khuzhir ins Hotel. Nach dem Ausflug erwartet Sie ein Unterhaltungsprogramm auf dem Eis: Schlittschuhlaufen, Golf auf dem Eis, Fotoshooting und vieles mehr. **Abendessen** im Hotel.

Tag 10. Freitag

Insel Olchon – Irkutsk - Abschied vom Baikalsee

Nach dem Frühstück erfolgt die Rückfahrt nach Irkutsk.

Ca. um 16:00 Uhr kommen Sie in Irkutsk an. Unterbringung im Hotel „Kupecheskij Dvor“.

Am Abend Zeit zur freien Verfügung. Freizeit für die Erkundung der weltberühmten sibirischen Abendstadt.

Tag 11. Samstag

Irkutsk - Spüren die spezielle Atmosphäre der sibirischen Metropole

Bei der Stadtrundfahrt lernen Sie die historischen Stadtviertel, den Kirow-Platz, die sibirischen Holzhäuser und den Zentralmarkt, die katholische Kirche, die Epiphanius- und die Erlöserkirche. Spaziergang am Ufer der Angara, das Denkmal für Alexander III., das Weiße Haus, Besichtigung des Dekabristen-Museums. Am Nachmittag – Freizeit.

Tag 12. Sonntag Do swidanija

Irkutsk – EU Nach dem Frühstück ist die Reise zu Ende. Sie werden zum Flughafen gebracht.

Transfer zum Flughafen in Irkutsk. Nehmen Sie die unvergesslichen Eindrücke von Russland mit.

13:05 Uhr – Flug von Irkutsk mit FG „Aeroflot“ SU 1563 nach Moskau. Dauer: 6:25 Std.

Weiterflug von Moskau in die EU.

**Alle angegebenen Zeiten sind Ortszeiten!!
Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt in Russland!**



Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022 Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“



Was brauchen Sie auf der Reise? Winterschuttmittel und Sonnenbrille; Bequemes Schuhwerk; Windjacke sowie warme Fleecejacke und Pullover; Individuelle Ausrüstung; Medikamente (wenn nötig); Fotoapparat, Videokamera; Gute Laune und Lust auf Neues!! Eine Taschenlampe wegen fehlender Straßenbeleuchtung sehr zu empfehlen; Zum Laufen auf dem Eis ist es sehr nützlich, mit Spikes, die man über die Schuhe ziehen kann, ausgestattet zu sein.

Buchungs- und Zahlungsbedingungen:

Für ausländische Staatsbürger erfolgt die Festbuchung und Überweisung von 100% des Gesamtbetrages spätestens 85 Tage vor Reisebeginn.





Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022 Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“

Eindrücke unserer Gäste von der Transsib-Fahrt und Baikalsee-Reise

Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn: Wichtig war zu wissen, dass man im Zug nur bar und mit Rubel bezahlen konnte. Darüber und wo man im Moskauer Flughafen Rubel besorgen konnte, waren wir bereits vorher informiert.

Aufenthalt in Irkutsk / Der Transfer vom Bahnhof zum Hotel:

(englischsprachiger Driver) hat – wie alle anderen Transfers – ohne Probleme geklappt. Das Hotel „Kupecheskij Dvor“ ist sehr gut!/: Sehr gute Lage, sehr großes Zimmer, großes Badezimmer, sehr gutes Frühstück. Verständigung an der Rezeption in Englisch, Personal professionell, freundlich, zuvorkommend, hilfsbereit. Für die Stadt hatten wir in diesem Jahr keine Führung wie im letzten Jahr. Man kann aber die Angara und das Stadtzentrum gut zu Fuß erreichen (Park, Museen, Markt mit Markthallen). Vielleicht noch eine Empfehlung: das Restaurant „Rassolnik“ ganz in der Nähe des Hotels fanden wir sehr gut und haben jeden Abend dort gegessen (für unsere Begriffe auch nicht teuer).

Insel Olchon: Die Villa Malina ist eine gute Unterkunft. Sehr gute Lage – Blick auf den See (nach unserem Zimmerwechsel), kurzer Fußweg zum Schamanen-Felsen, Haus und Zimmer geräumig und sauber. Der junge Manager war freundlich, hilfsbereit und zuvorkommend. Die beiden jungen Frauen, mit denen wir beim Einchecken und bei den Malzeiten zu tun hatten, waren manchmal überfordert und dann etwas genervt. Mit Hilfe des Managers wurden kleinere Probleme und Kommunikationsschwierigkeiten aber geregelt. Bei der Organisation der Abläufe gibt es sicher noch einiges zu verbessern. Falls man abends bei Dunkelheit Khuzhir noch erkunden will, ist eine Taschenlampe wegen fehlender Straßenbeleuchtung sehr zu empfehlen.

Exkursionen auf Olchon: Die erste Exkursion war rundum gelungen. Sergej war ein sehr guter Guide mit guten Englischkenntnissen und viel Wissen über den See und darüber hinaus. Das sehr gute Picknick des Fahrers – mit gekochtem, frischen Omul – machte das Ganze zu einer rundum gelungenen Sache. Beide sehr freundliche und überaus angenehme Begleiter. Sehr zu empfehlen! Die zweite Exkursion am nächsten Tag wurde von nur einem Guide durchgeführt. Die Verständigung war nicht schwierig, die Stimmung sehr gut. Was wir gesehen haben, hat aus allem eine gelungene Exkursion gemacht.

NACH UNSERER ERFAHRUNG WICHTIG: Zum Laufen auf dem Eis ist es sehr nützlich, mit Spikes, die man über die Schuhe ziehen kann, ausgestattet zu sein. Wir hatten uns welche von zu Hause mitgebracht. Die zahlreichen chinesischen Touristen waren sehr gut damit ausgestattet. Wer keine Spikes hatte, bekam Probleme auf dem Eis.

Listwjanka: Im Hotel „Majak“ hatten wir ein geräumiges, gemütliches Zimmer mit Seeblick. Das Personal war – wie im letzten Jahr – professionell, freundlich und hilfsbereit. Das Frühstück war sehr gut. Die Fahrt mit dem Hundeschlitten war bestens organisiert und hat uns großen Spaß gemacht. Das Treiben auf dem zugefrorenen See vor Listwjanka und die Fahrt mit dem Luftkissenboot bildeten einen gelungenen Abschied vom Baikal.

Rückflüge: Bei der Rückfahrt nach Irkutsk und dem Transfer zum Flughafen lief alles glatt. Danke für die Buchung der Gangplätze auf den Rückflügen. Nochmal vielen Dank für die perfekte Organisation unseres diesjährigen Aufenthaltes in Sibirien. Inzwischen sind wir schon fast seit einer Woche wieder zu Hause – mit dem Kopf voller Eindrücke und den besten Erinnerungen an das winterliche Sibirien und den unvergesslichen Baikal.

Reisen mit FORTUNA bringt Glück!

Unter diesem Link finden Sie das Gästebuch unserer Teilnehmer: <https://reisennachrussland.com/about/gaestebuch/>

Wichtige Informationen für Ihre Transsib-Reise

Des Vouchers: für Hotels, Flug- und Bahntickets senden wir Ihnen ca. 2 Wochen vor Reisebeginn.

Die Voucher für die Ausflüge geben wir dem Fahrer oder dem Guide vor Ort.

Visum – bitte lassen Sie uns wissen, wenn Sie Ihren Reisepass mit dem Visum bekommen haben. Danach bitten wir Sie alle Personalangaben (Name, Geburtsdatum, Passnummer) im Visum sehr aufmerksam zu überprüfen.

Die Flüge: die Ankunftszeiten in Moskau sind mit einem bestimmten Transsib-Zug verbunden. Der Flug aus der EU nach Moskau dauert ca. 3 Stunden. Vorsichtshalber wird ein etwas früherer Flug gebucht, um rechtzeitig am Bahnhof, am Zug zu sein. Die Entfernungen vom Flughafen zum Bahnhof sowie den Moskauer Verkehr haben wir beachtet.

Zugfahrplan – Ortszeit - Moskauer Zeit: Für alle russischen Orte werden sämtliche Abfahrts- und Ankunftszeiten auf den Gleisen der russischen Bahnhöfe, in den in den Zügen ausgehängten Fahrplänen sowie auf den Fahrkarten in Moskauer Zeit angegeben. Uhren mit Ortszeit finden Sie in den Bahnhofsgebäuden. Für Orte werden dagegen sämtliche Abfahrts- und Ankunftszeiten – russische Fahrpläne, immer in der jeweiligen Ortszeit angegeben.

Es ist bei internationalen Zugverbindungen immer Vorsicht zu empfehlen. Beispielsweise wird die Ankunftszeit des Zuges aus Berlin und/oder Warschau in Nowosibirsk und/oder Irkutsk am deutschen oder polnischen Schalter immer als Ortszeit mitgeteilt, obwohl es sich dabei um die Moskauer Zeit handelt. Wird Ihnen also am Bahnschalter gesagt, dass Sie um 18:00 Uhr Ortszeit ankommen, sollen Sie sich noch einmal vergewissern, ob damit nicht die Moskauer Zeit gemeint wird (+ 4 Stunden in Nowosibirsk bzw.).

Vor der Abfahrt: Wir empfehlen Ihnen, sich ca. 1 Stunde vor der Abfahrt des Zuges vor Ihrem Wagon zu melden. Sollten Sie noch Fahrkarten am Bahnhof abholen, empfiehlt es sich, am Bahnhof ca. 1,5-2 Stunden vorher zu erscheinen. Die reine Abwicklung am Schalter dauert zwar in der Regel nicht länger als ca. 10 Minuten. Man soll jedoch eventuelle

**Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022**
Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“

Wartezeiten einplanen. Die Wagonnummern sind am Zugfenster gleich neben jedem Eingang zu finden. Zugang zu den Wagons haben ausschließlich Personen mit gültiger Fahrkarte. Die Tickets und die Reisepässe werden an jedem Eingang von einem Schaffner kontrolliert. Die Schaffner helfen Ihnen auch dabei, den für Sie gebuchten Platz zu finden. Alle Plätze sind jedoch auch sehr gut beschriftet, so dass sie leicht zu finden sind. Nach Absprache mit dem Schaffner und anderen Passagieren ist eventuell auch ein Platztausch möglich. Auf dem Gleis ist auch noch der Zugchef zu sehen, dem gegenüber die Schaffner für die Reisesicherheit verantwortlich sind. Der Zug fährt immer pünktlich ab, kurz nach einer Durchsage auf Russisch. Nach der Abfahrt des Zuges wird Bettwäsche verteilt. Kurz bevor der Zug Ihr Zielbahnhof erreicht, müssen alle beim Schaffner eingekauften Getränke und Speisen bezahlt und die Bettwäsche zurückgegeben werden. Bei Zufriedenheit ist ein kleines Trinkgeld üblich. **Zug:** In den russischen Zügen ist alles auf Russisch beschriftet. Zu Ihrer Bequemlichkeit werden wir für Sie alles (Waggonnummer, Abteil, Platz) ins Deutsche übersetzen. Die Abfahrts- und Ankunftszeiten und die Waggonnummer werden wir Ihnen noch per E-Mail bekannt geben. Den Fahrplan des Zuges mit allen Haltestellen und Haltedauer finden Sie in Ihrem Wagon.

Essen und Trinken während der Reise: Verpflegung in den Transsib-Zügen? Gibt es ein Bordrestaurant? Kann man das Essen ins Abteil bestellen? Sie haben jeden Tag Frühstück für 2 Personen, Sie können auf Ihrem Platz bedient werden oder es im Bordrestaurant einnehmen. Das besprechen Sie vor Ort mit dem Schaffner.

In jedem Fernzug gibt es ein Bordrestaurant. Alle Mahlzeiten außer Frühstück müssen bezahlt werden.

Einkaufen auf den Zwischenstationen: Alle 3-10 Stunden hält der Zug für 5-30 Minuten (je nach der Stadtgröße) an den Zwischenbahnhöfen. Die Nichtfirmenzüge haben häufigere und längere Aufenthalte (bis zu 2-3 Stunden). Es lohnt sich, Kleinigkeiten am Bahnsteig an den Haltestellen zu besorgen. Dort kommen auf Sie russische Großmütterchen zu, die selbstgemachte Speisen verkaufen. Das Warenangebot ist auf die Saison abgestimmt. Die Lebensmittel sind meist preisgünstiger und frischer als im Restaurant. Es schmeckt gut und ist zugleich ein nettes Fotomotiv. Passen Sie jedoch bei der Geldausgabe gut auf und halten Sie immer passenden Betrag bereit.

Entlang der Transsib-Strecke gibt es in jedem größeren Bahnhof am Bahnsteig Kioske in denen kleine Snacks und Getränke verkauft werden. Das Angebot in den kleinen Häuschen in jedem Bahnhof unterschiedlich. Die Waren sind gut sichtbar im Schaufenster ausgestellt. Oft gibt es im Bahnhofsgebäude selbst oder in einem Gebäude nebenan ebenfalls kleine Geschäfte. Wichtig ist, unbedingt genügend Zeit für den Rückweg zum Waggon einzuplanen. Die Züge sind extrem lang und Sie müssen genau bei Ihrem Wagon in den Zug steigen.

Restaurantwagen: Sie können das Essen im Bordrestaurant gegen Bezahlung bestellen und es in Ihr Abteil bringen lassen. Die Öffnungszeiten sind: 23:45 – 02:00 Uhr (wenn der Zug in der Mitternacht abfährt) und am Tag vom 09:00 – 23:00 Uhr. Das Speisenangebot ist unterschiedlich und auch die Preise variieren sehr stark. Die Preise im Restaurantwagen sind etwas günstiger als in Deutschland. Soljanka (Preis ca. 450 bis 590 Rubel) und Borsch (Preis ca. 400 – 550 Rub) sind unsere persönlichen Lieblingsgerichte, wenn draußen stundenlang Birken vorbeiziehen und drinnen die Tischdekoration im Takt des Schienenstoßes vibriert. Die „Klassiker“ der russischen Küche sollen Sie unbedingt probieren! Ein russischer Restaurantwagen bietet 48 Sitzplätze. Die Speisekarten sind in der jeweiligen Landessprache und meist auch in Englisch erhältlich. Der Speisewagen ist auch der richtige Platz für ein gemütliches Gute-Nacht-Bier. Offiziell sind nur dort alkoholische Getränke erlaubt. In russischen Zügen darf kein Alkohol mehr getrunken werden. Theoretisch zumindest. Wenn Sie sich vornehmen, die Mahlzeiten im Bordrestaurant einzunehmen, sollten Sie nur mit festen Schuhen Richtung Speisewagen aufbrechen. Die Übergänge zwischen den Waggonen sind mit Schnee und Eis bedeckt und oft spiegelglatt. In jedem Waggon ist für Fahrgäste heißes Trinkwasser verfügbar. Teebeutel und Teegläser für Ihren Russischen Tee (Chai) bekommen Sie bei dem Schaffner, aber Sie können auch Ihren eigenen Tee oder Instant-Kaffee oder auch Instant-Nudelsuppen mitbringen. Frühstücke im 4er Liegewagen zur Benutzung von 2 Personen oder Deluxe-Abteil – dort ändert sich die Verpflegung nicht. Zugtickets können erst ca. 90 Tage vor der Fahrt gekauft werden.

Rauchen im Zug Offiziell ist verboten! Aber es besteht Rauchverbot im Korridor, in den Abteilen und in den Toiletten. Inoffiziell rauchen kann man ausschließlich am Ende jedes Wagons.

Spar Tipp für die Transsibirische Eisenbahn: Essen und Getränke mitnehmen:

Am billigsten reist mit der Transsib, wenn man seine Getränke und das Essen vorab kauft und in den Zug mitnimmt. So machen es übrigens auch viele Russen. Wenn Sie sich während der Zugreise durch Russland selbst versorgen wollen, dann sollte folgende Grundausstattung auf die Packliste: Löffel, Gabel und Messer: z.B. ein Taschenmesser, das mit Löffel und Gabel kombiniert ist. Frischhaltedose die sich gut verschließen lässt; Becher für heiße Getränke.

Zug Abteile Auf langen Transsibstrecken sind ausschließlich Schlafwagen vorhanden. Die Ausstattung aller Abteile einer Preiskategorie ist in der Regel identisch. Abteile der 1. und der 2. Klasse lassen sich von innen schließen. Jedem Bett gehört eine kleine Leselampe. An einem der unteren Betten befindet sich der Radioschalter.

Ausstattung der Wagons und Abteile Steckdosen: In den Abteilen sind keine Steckdosen vorhanden. In den Toiletten und in der Regel auch beim Schaffner sind Steckdosen 220 Volt verfügbar. Bei größeren Geräten als ein Handy wenden Sie sich bitte an Ihren Schaffner, um eventuelle Probleme zu vermeiden.

Klimaanlage / Heizung: Alle Wagons und Abteile sind oder sollen klimatisiert sein. Deswegen lassen sich die Abteifenster nicht öffnen. Im Winter werden die Wagons ordentlich geheizt.



Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022 Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“

Hygiene: In jedem Wagon befinden sich eine bis zwei Toiletten inkl. kleinem Waschbecken und einem Spiegel. Einige Firmenzüge verfügen zusätzlich über extra Wagons mit Duschen (die Benutzung ist kostenpflichtig). Dazu gehören die Züge Nr. 1 und 2 ("Rossija"), Nr. 9 und 10 ("Baikal Express") und die internationalen Züge Nr. 3, 4, 19 und 20. In einigen von ihnen sind die Duschen ausschließlich in den Wagons der 1. Klasse vorhanden. Beachten Sie bitte, dass alle Toiletten während der gesamten Durchfahrt durch eine Stadt (also ca. 20 min vor der Ankunft in einem Bahnhof und ca. 20 Minuten nach der Abfahrt) geschlossen bleiben.

Sauberkeit:

Gegenüber der Toilette befindet sich ein Abfallcontainer, in den man am besten selbst seinen Müll einwerfen soll.

Fahrplan: In der Mitte jedes Wagons hängt eine kleine Informationstafel mit dem genauen und aktuellen Fahrplan sowie Angaben zu den jeweiligen Zwischenstationen und der Aufenthaltsdauer auf jeder Station. Für alle russischen Orte werden sämtliche Abfahrts- und Ankunftszeiten in Moskauer Zeit angegeben. Für mongolische und chinesische Orte werden dagegen sämtliche Abfahrts- und Ankunftszeiten, auch in russischen Fahrplänen, immer in der jeweiligen Ortszeit angegeben. Züge der Transsibirischen Eisenbahn sind in der Regel sehr pünktlich. Es ist Vorsicht bei kleinen Verspätungen ratsam, da die Züge in dem Falle von dem Zwischenbahnhof entsprechend früher abfahren, um die Verspätung nachzuholen. Die in den Fahrplänen angegebenen Aufenthaltszeiten verlieren dann ihre Geltung! Dies soll beim Aussteigen unbedingt berücksichtigt werden, da der Zug auf Sie nicht wartet. Die Türen schließen oft nicht automatisch und der Zug fährt immer sehr langsam ab. Es ist deshalb manchmal noch möglich, in den bereits rollenden Zug einzusteigen. Sollen Sie Ihren Zug doch verpassen, bleibt nur ein schneller Autotransfer zum nächsten Bahnhof. Gegen Entgelt hilft Ihnen dabei so gut wie jeder, der ein Auto hat, auch ein Polizist.

Gepäck: Eine Frage: Wir möchten auf die Insel Olchon unser ganzes Gepäck mitnehmen. Ist das ein Problem? Im Winter brauchen wir die ganze Kleidung. Die Fahrt beginnt in Irkutsk und endet vorm Heimflug wieder in Irkutsk. Man kann problemlos einen Teil des Gepäcks an der Gepäckaufbewahrung abgeben oder das ganze Gepäck auf die Insel mitnehmen. Sie werden mit einem Minibus reisen, in dem es genug Platz für die Koffer und 2 Rucksäcke gibt.

Gepäckträger am Bahnhof: An jedem Bahnhof gibt es Gepäckträger, die gegen Entgelt Ihr Gepäck vom Zug zum Transferbus tragen. Nicht verwechseln bitte mit Taxifahrern.

Flüge – gewünschte Sitzplätze – am Fenster oder im Gang? Wenn Sie die Vorauszahlung überwiesen haben, buchen wir sofort den Flug. Je früher wir die Tickets kaufen, desto preiswerter sind sie.

Telefonieren: Auf den Zwischenbahnhöfen können Sie von internationalen Telefonkästen ins Ausland telefonieren. Telefonkarten sind in kleinen Kiosken erhältlich. Beim Telefonieren aus dem russischen Festnetz nach Deutschland wählen Sie wie folgt: 8 (Freizeichen abwarten) – 10 – 49 – deutsche Ortsvorwahl ohne führende Null – gewünschte Rufnummer. Bei Anrufen innerhalb Russlands wählen Sie bitte vor der Rufnummer nur die 8 und die Ortsvorwahl. Hilfreich ist oft der Kauf einer russischen Telefonkarte für das Handy. In den Großstädten können Sie Ihr Handy problemlos benutzen. Während der Zugfahrt ist mit einem schlechten Empfang; in Sibirien und Ostasien, insbesondere bei Ausflügen in die Taiga ist mit einem kompletten Empfangsausfall zu rechnen.

Währung: Die Währung in Russland ist der Rubel (1 Rubel = 100 Kopeken)

Euro kann in den Transsib-Städten in allen größeren Hotels und Banken in russische Rubel gewechselt werden. Mit den gängigen Kreditkarten kann man fast ausnahmslos in allen größeren Hotels, Restaurants, Geschäften und Fahrkartenschaltern bezahlen. Bargeldautomaten findet man in Hotels und Banken.

PACKLISTE: Vor der Reise mit der Transsib empfiehlt es sich, an eine angemessene Gepäckausstattung zu denken. Außer üblicher Sachen, die Sie bei einer Auslandsreise immer mitnehmen, empfehlen wir Ihnen die nachstehende Transsib Packliste:

- Kleingeld für Einkäufe auf den Bahnhöfen und im Speisewagen, bequeme Schuhe, rutschfeste Badesandalen, kleine Kulturtasche für wertvolle Sachen, Ohrenstöpsel, Kugelschreiber, Notizbuch, Dosen- und Flaschenöffner, Korkenzieher, Taschenmesser, Löffel, Trinkbecher, Plastikteller, Taschentücher, Erfrischungstücher, Toilettenpapier, Seife, Shampoo – am besten in Spray, Plastiktüte für den Abfall.
- kleine Geschenke für neue Bekannten im Zug oder bei Übernachtungen bei Gastfamilien (empfehlenswert sind z.B. Postkarten aus Deutschland).
- Landkarten, guter Reiseführer, Wörter- und Gesprächsbücher, Fotoapparat, Fernglas, Sonnenbrille im Sommer und im Winter, Reisewecker und eine zweite Uhr für die Moskauer Zeit.
- einen guten Trecking-Rucksack und einen kleinen Tagesrucksack;
- ein wenig Verpflegung für unterwegs. Gummibärchen, Tütensuppen, Tee oder Kakao..

Tipps für die Reiseapotheke: Antibiotikum, ständig benötigte Medikamente (sie gehören immer ins Handgepäck!) Mittel gegen: Reisekrankheit – Durchfall (z.B. Immodium, Kohletabletten), Erkältung (z.B. Nasenspray, Hustenmittel, Halstabletten), Kopfschmerztabletten... In Russland sind viele Medikamente auch gegen Devisen in zahlreichen Apotheken ohne Rezept erhältlich.

Wir empfehlen Ihnen, vor der Reise Kopien von der ersten Seite Ihres Reisepasses (mit Foto) und von sämtlichen Visa zu machen und diese in Ihrem Gepäck getrennt von Ihrem Originalreisepass aufzubewahren. Sollten Sie Ihre Fahrkarten



Willkommen in Russland

FORTUNA GmbH • Newskij Pr. 141 • 191024 St. Petersburg • Russland
Reservierungen: Telefon +7 (812) 7176236 / 7177028 Fax +7 812 7177028

Stand: 14.01.2021

Transsib: Moskau-Irkutsk und Baikalsee 2022

Baikalsee im Winter: „Wo Luftblasen im Eis einfrieren“

verlieren, besteht i.d.R. die Möglichkeit, am Schalter des Abfahrtsbahnhofs gegen eine Gebühr von ca. 5,- EUR pro Fahrkarte und bei Vorlage einer Passkopie Ersatztickets zu erhalten.

Temperatur: Sind der Februar und März eine gute Reisezeit, so wie wir es gehört haben? Mit welchen Temperaturen muss man rechnen? Ende Februar und Anfang März gehören zu den schönsten Zeiten – die Tage sind schon viel länger!

KLIMATABELLE BAIKAL (°C)

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novem	Dezem
Temperatur	-20	-17	-7.6	2.2	9.9	15.7	18.2	16	9.3	1	-9.7	-17.1
Min.	-25	-23.2	-14.3	-4	2.5	8.6	12	10	3.1	-4.4	-14.6	-21.6
Max.	-15	-10.7	-0.8	8.5	17.3	22.9	24.5	22.1	15.6	6.5	-4.8	-12.5
Niederschlag (mm)	13	9	14	23	34	73	118	91	66	28	23	20

Zwischen dem trockensten Monat Februar und dem niederschlagsreichsten Monat Juli liegt eine Differenz von 109 mm. Zwischen dem wärmsten Monat Juli und dem kältesten Januar liegt eine Differenz von 38.2 °C.

REISEPAPIERE UND IMPFUNGEN

Für die Einreise nach Russland benötigen alle EU-Staatsbürger einen gültigen Reisepass sowie ein Visum. Für Staatsbürger anderer Länder können abweichende Bestimmungen und Gebühren gelten. Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Es empfiehlt sich, die allgemein üblichen Impfungen wie z.B. Tetanus, Polio, Diphtherie etc. zu überprüfen und ggf. aufzufrischen. Da die medizinische Versorgung in den paar Städten nicht vergleichbar ist mit der in Westeuropa, wird der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport unbedingt empfohlen.

Aktuelle Gesundheitsinformationen finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes:

http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/uebersicht_Navi.html

Botschaften und das Auswärtige Amt Wegen eventueller gesundheitspolizeilicher Formalitäten, aktueller Einreisebeschränkungen oder Katastrophenwarnungen informieren die Botschaften der Länder und das Auswärtige Amt unter http://www.auswaertiges-amt.de/DE/AAmt/Auslandsvertretungen/uebersicht_node.html

Migrationskarte und Registrierung: Migrationskarte Bei der Einreise in Russland ist eine Migrationskarte auszufüllen. Diese erhalten Sie in der Regel bereits im Zug, im Reisebus oder im Flugzeug, spätestens bei der Grenzkontrolle. Es ist zwar eine reine Formalität, Sie sollen jedoch bei zwei Angaben besonders vorsichtig sein, da Sie sonst mit Problemen bei der Einreise zu rechnen haben: Sowohl der Reisezweck als auch die einladende Stelle (eng. host organization) müssen unbedingt mit denen auf Ihrem Visum übereinstimmen, auch, wenn Sie aus anderen Gründen unterwegs sind und/oder andere Stelle/Person besuchen. Sollten Sie unsicher sein, wenden Sie sich noch vor der Reise an die Firma, die Ihnen bei der Besorgung der Einladung und/oder bei der Visabeschaffung behilflich war.

Registrierung in Russland: Die russischen Migrationsvorschriften verpflichten alle ausländischen Gäste zur Registrierung innerhalb von drei Werktagen nach Ankunft in Russland. Diese Pflicht betrifft allerdings nur Aufenthalte ab 3 Werktagen. Sollen Sie sich in einer Stadt kürzer aufhalten, entfällt theoretisch die Registrierungspflicht. Bei einem längeren Gesamtaufenthalt in Russland ist es jedoch zu empfehlen, sich wenigstens einmal in einer Stadt registrieren zu lassen oder mindestens einmal in einem Hotel zu übernachten. Wir empfehlen Ihnen, alle Fahrkarten und andere Nachweise Ihrer Reiseroute bis zu der Ausreise aufzubewahren. Dank ihnen können Sie gegebenenfalls nachweisen, dass die Registrierung unnötig bzw. aus zeitlichen Gründen unmöglich war. Bei Unterkunft in einem Hotel werden Sie für die Aufenthaltsdauer automatisch und kostenlos an der Hotelrezeption registriert. Es ist jedoch mit Wartezeiten zu rechnen. Es ist zu empfehlen, eine Kopie der Einladung mitzunehmen und sich noch vor der Reise mit den Adressangaben der einladenden Stelle vertraut zu machen. Diese entnehmen Sie bitte der Einladung.

Sicherheitsbestimmungen: Die Russischen Züge, insbesondere die der russischen Bahn, gehören zu den sichersten überhaupt. Abteile der 1. und der 2. Klasse lassen sich von innen abschließen. Zugang zu den Wagons haben ausschließlich Personen mit gültiger Fahrkarte. Die Wagons werden von jeweils zwei Schaffnern abwechselnd kontrolliert. Jeder Zug verfügt außerdem über einen Zugchef, dem gegenüber die Schaffner für Ihre Sicherheit und für die Sauberkeit in Ihrem Wagon verantwortlich sind. Wie immer ist jedoch allgemeine Vorsicht zu empfehlen. Lassen Sie wertvolle Sachen nie ohne Aufsicht. Nehmen Sie sie bei Besuch im Restaurantwagen und bei Einkäufen auf den Zwischenbahnhöfen immer mit. Dafür eignet sich am besten eine kleine Kulturtasche. Generell gelten allgemeine und übliche Sicherheitsregeln.

Die Fahrt in Wagons der 3. Klasse („platskartnyje“) wird entgegen der allgemeinen Meinung von vielen Reisenden als die sicherste beschrieben (und bei Gelegenheit auch als die preisgünstigste und interessanteste), weil alle Passagiere zusammenfahren und sich sehen. Im Falle von Unfall oder unerwarteter Erkrankung soll als erster Ihr Schaffner angesprochen werden. Dieser kann einen Arzt kontaktieren und auf dem nächsten Bahnhof Abhilfe schaffen. Ein kleiner Verbandkasten darf jedoch bei einer Reise nicht fehlen. Bei Individualreisen nach Russland ist in einigen Situationen Geduld sehr hilfreich, insbesondere bei Erledigung wichtiger Formalitäten, wie z. B. an der Grenze oder bei amtlicher Registrierung. Man soll nie aufgeben, da Geduld und Ausdauer in den meisten Fällen belohnt werden.